

PAYONE UND EPAGES UNTERSTÜTZEN KLEINE STATIONÄRE HÄNDLER IN DER CORONA-KRISE

Frankfurt am Main / Hamburg, 06.04.2020

Kleine stationäre Händler unterstützen, damit sie während der Corona-Krise ihr Geschäft weiterhin betreiben können – das ist das Ziel der Initiative „stayopen“, einer Kooperation von PAYONE, dem Joint Venture des international führenden Payment-Dienstleisters im Bereich des lückenlosen Zahlungsverkehrs, Ingenico Group, und des Deutschen Sparkassenverbands, sowie ePages, dem führenden Hersteller von Webshop-Software in der Cloud. Stationäre Händler, die ihr Geschäft vorübergehend wegen der aktuellen Situation schließen müssen, können kostenlos einen Onlineshop einrichten und zahlen bis mindestens Ende Juni dafür keine Gebühren. Sollten die Geschäfte länger geschlossen bleiben müssen, wird das kostenlose Angebot verlängert. Die Gratis-Onlineshops können über PAYONE sowie bundesweit über die Sparkassen, die diese Initiative unterstützen, geordert werden.

Das Angebot, das es Händlern ermöglicht, ohne Bürokratieaufwand binnen von 24 Stunden über einen Online-Shop zu verfügen, richtet sich an alle kleinen Händler in Deutschland, unabhängig davon, ob sie bereits einen Vertrag mit dem Zahlungsserviceanbieter PAYONE haben. Einzige Voraussetzung ist der Betrieb eines stationären Ladengeschäfts.

Zum Online-Shop in drei Schritten

Das Handling ist denkbar einfach: Der interessierte Händler meldet bei PAYONE oder seiner örtlichen Sparkasse seinen Bedarf an. Mit Eingang seiner Bestellung gibt der Händler seine E-Mail-Kontaktdaten, seine Geschäftsadresse sowie den Namen seiner Wunschdomain („wunschdomain.beyondshop.cloud“) an, deren Anmeldung PAYONE übernimmt. Danach werden ihm die Zugangsdaten für seinen Online-Shop-Zugang sowie Anleitungs- und Informationsmaterial per E-Mail zugestellt. Ab dem Moment kann der Internetauftritt direkt aufgesetzt und der Onlineshop eingerichtet werden. Dabei können Produkte direkt gelistet und zum Verkauf angeboten oder auch nur ein Webauftritt kreiert werden.

stayopen: Integrierte Zahlarten

Das stayopen-Shop-Paket integriert drei Bezahlarten, die nicht über die PAYONE-Payment-Plattform abgewickelt werden, sondern direkt der Interaktion von Konsument und Händler unterliegen: Click & Collect (online bestellen, im Shop abholen und vor Ort bezahlen), den Kauf auf Rechnung (Kunde zahlt direkt auf das Bankkonto des Händlers) sowie Vorkasse (ebenfalls Direktzahlung durch den Kunden).

Sollte der Händler weitere Zahlarten wie beispielsweise Kreditkartenzahlung, paydirekt etc. wünschen, die über die PAYMENT-Plattform von PAYONE geroutet werden, hat er die Möglichkeit, regulär einen Vertrag mit PAYONE abzuschließen.

Was passiert nach Ende der stayopen-Angebotsphase?

Das kostenlose stayopen-Online-Shop-Angebot gilt zunächst befristet bis einschließlich 30. Juni 2020. Sollte die Situation bis dahin unverändert sein und Ladengeschäfte zur weiteren Schließung zwingen, wird die Offerte verlängert.

Nach Ablauf der Angebotsphase hat der Händler, der von dem stayopen-Paket Gebrauch gemacht hat, aber noch kein PAYONE-Kunde ist, die Möglichkeit, einen regulären – kostenpflichtigen – Vertrag abzuschließen. Online-Shops von Händlern, die danach kein Interesse an der Fortführung ihres Web-Shops auf Basis des stayopen-Pakets haben sollten, werden nach einer fairen Auslaufphase deaktiviert.

Björn Hoffmeyer, CCO PAYONE, kommentiert: „Als Partner des Handels ist uns im Schatten von Corona die Aufrechterhaltung des Tagesgeschäftes – gerade unserer kleinen und mittelgroßen Händler – gleichermaßen Herausforderung und Verpflichtung. Mit der stayopen-Initiative schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe: Wir unterstützen jetzt und heute unbürokratisch und pragmatisch. Gleichzeitig haben wir aber schon das „Morgen“ im Blick und schaffen so auch Händlern, die bisher vielleicht nicht an die Erweiterung ihres Geschäfts um eine Web-Shop-Präsenz gedacht haben, die Möglichkeit, mit einfachen Mitteln in das Online-Business einzusteigen.“

„Die Schließung von Ladengeschäften als Maßnahme gegen das Coronavirus stellt den Handel vor enorme Herausforderungen. Während der Onlinehandel boomt, kämpft der stationäre Handel teilweise um seine Existenz“, ergänzt Wilfried Beeck, Gründer und CEO von ePages. „Gemeinsam mit PAYONE unterstützen wir Ladenbesitzer mit unserer schnellen und kostenlosen Lösung. Damit haben sie die Möglichkeiten, weiterhin zu verkaufen, während Kunden sicher von Zuhause aus bestellen.“

Weitergehende Informationen zur Initiative „stayopen“ finden Sie unter www.payone.com/payment-loesung/komplettpakete/one-stop-shop/

Über PAYONE

PAYONE ist einer der führenden Payment-Anbieter Europas und versteht sich als Partner des Handels. Am POS, online oder mobil – PAYONE hilft Händlern und Dienstleistern bei den immer komplexer werdenden Herausforderungen in Bezug auf Zahlungsprozesse und Vertriebskanäle. Als Full-Service-Zahlungsdienstleister sorgt PAYONE hierbei für ein Payment, das im Hintergrund einfach, schnell, sicher und nahezu unsichtbar funktioniert. Egal, ob Kredit- und Debitkarten, alternative Zahlungsmittel, Karten- und Automatenterminals, E-Commerce oder Mobile Payment – PAYONE liefert individuelle Lösungen sowie höchste Sicherheitsstandards.

So helfen zukunftsweisende Omnichannel-Konzepte aus dem Hause PAYONE dem Handel dabei, sich konsequent auf die Bedürfnisse der eigenen Kunden zu fokussieren. Dabei verfolgt PAYONE immer das Ziel, ein reibungsloses Payment zu ermöglichen.

PAYONE wickelt für seine rund 400.000 Kunden in der DACH-Region mehr als 2,6 Milliarden Transaktionen pro Jahr ab. Überdies hält das Unternehmen mit seinen über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an acht Standorten zahlreiche Mehrwert-Services bereit, die weit über das klassische Payment-Geschäft hinausgehen.

PAYONE ist ein Unternehmen der Ingenico Gruppe und der DSV-Gruppe (Deutscher Sparkassenverlag). PAYONE arbeitet europaweit für namhafte globale Marken ebenso wie für kleine und mittelgroße Unternehmen. Zu den Kunden zählen beispielsweise PUMA, Rossmann, vitafy und PANDORA.

Mehr Informationen finden Sie unter: <https://www.payone.com>

Pressekontakt:

Susanne Grupp
Lyoner Straße 9 | 60528 Frankfurt/Main
Phone: +49 69 6630-5132
E-Mail: susanne.grupp@payone.com

Über ePages

ePages (www.epages.com) ist der führende europäische Hersteller von Webshop-Software in der Cloud. Mehr als 100.000 Unternehmen betreiben ihren Onlineshop mit ePages. Regelmäßige Updates bringen die Shops immer auf den neuesten Stand. ePages kooperiert mit mehr als 80 Technologiepartnern wie etwa Online-Marktplätzen, Preisvergleichsportalen und Anbietern von Zahlungsmethoden sowie Warenwirtschaftssystemen. Die Vertriebspartner von ePages sind u. a. Hosting-Anbieter, Payment Service Provider, Telekommunikations- und Logistikunternehmen, sowie Hersteller von ERP-, CRM- und POS-Lösungen. ePages-Partner und Kunden profitieren von mehr als 20 Jahren E-Commerce-Erfahrung. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Hamburg, weitere Niederlassungen befinden sich in London, Barcelona und New York.

Pressekontakt:

Jacqueline Materok
Pilatuspool 2, 20355 Hamburg
E-Mail: pr@epages.com

Über die Ingenico Gruppe

Ingenico Gruppe: (Euronext: FR0000125346 – ING) gestaltet die Zukunft des Zahlungsverkehrs für nachhaltiges und integratives Wachstum. Als ein weltweiter Marktführer im Bereich nahtlose Zahlungen bieten wir Händlern intelligente, zuverlässige und sichere Lösungen für alle Vertriebskanäle, um Zahlungsvorgänge zu vereinfachen und Kundenanforderungen zu erfüllen. Wir sind der bewährte und proaktive international führende Partner für Finanzinstitute und Einzelhändler, von kleinen Händlern bis hin zu den renommiertesten Marken weltweit. Mit mehr als 8.000 Angestellten und 90 vertretenen Nationalitäten sind wir weltweit in 170 Ländern tätig. Unsere internationalen Zahlungsexperten rechnen mit einer Weiterentwicklung im Bereich Handel und Verbraucherverhalten, wodurch wir unseren Kunden erstklassige Komplettlösungen für jegliche Anforderungen bieten können.

www.ingenico.com
[@ingenico](#)

Mehr Expertenmeinungen können Sie in unserem [Blog](#) nachlesen.